



Amtliche Mitteilungen

Blutspender-Ehrung 2025

Fünf Blutspenderinnen und Blutspender ehrte die Gemeinde Aichstetten im Rahmen der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 17. Dezember 2025.

Bürgermeister Hubert Erath, der gemeinsam mit Andreas Löchle-Schmid und Nathalie Heinz vom DRK-Ortsverein Aichstetten e.V. die Blutspender-Ehrung durchführte, bedankte sich bei allen Blutspenderinnen und Blutspendern. Als Anerkennung überreichte er die Urkunden und Ehrennadeln des Deutschen Roten Kreuzes und ein Geschenk der Gemeinde.

Folgende Blutspenderinnen und Blutspender wurden geehrt:

- für 10-maliges Blutspenden: Bernhard Deyringer (in Abwesenheit) und Sebastian Zeh
- für 25-maliges Blutspenden: Hildegard Baumeister
- für 50-maliges Blutspenden: Heribert Franzesko
- für 75-maliges Blutspenden: Walter Schreck



von links nach rechts: Nathalie Heinz, Andreas Löchle-Schmid, Walter Schreck, Hildegard Baumeister, Bürgermeister Hubert Erath, Sebastian Zeh und Heribert Franzesko. Auf dem Bild fehlt Bernhard Deyringer (Bild: Gemeinde Aichstetten).

Allen Blutspenderinnen und Blutspendern gilt unser ganz besonderer Dank.

Redaktionelle Beiträge

Letzter Aufruf – Ablesung der Wasserzähler

Wir möchten Sie nochmals an die letzte Möglichkeit erinnern, Ihren aktuellen Wasser-Zähler-Stand für das Jahr 2025 zu melden. Das Online-Portal wird am 09. Januar 2026 um 23:59 Uhr geschlossen! Danach sind keine Eingaben mehr möglich und der Wasserverbrauch muss durch uns geschätzt werden.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Gemeinderats-Arbeitskreis Feste

Am 19.01.2026 um 19:00 Uhr trifft sich der Gemeinderats-Arbeitskreis „Feste“ zur Nachbesprechung des Christbaumlobens und zur Vorbesprechung des Dorffestes 2026.

Bürgerinnen und Bürger, die das Dorffest unterstützen möchten, sind herzlich eingeladen.

www.aichstetten.de

Turnhallenschließung in der Fasnet

Dienstag, 13.01.2026	ab 16:00 Uhr geschlossen
Mittwoch, 14.01.2026	ganztags geschlossen
Donnerstag, 15.01.2026	ganztags geschlossen
Freitag, 16.01.2026	ganztags geschlossen – Ball der Zünfte
Samstag, 17.01.2026	ganztags geschlossen – Abbau
Montag, 19.01.2026 bis Freitag, 07.02.2026	eingeschränkter Sportbetrieb
Sonntag, 08.02.2026	ganztags geschlossen – Kinderball
Montag, 09.02.2026	eingeschränkter Sportbetrieb
Dienstag, 10.02.2026	ab 15:00 Uhr geschlossen – Aufbau
Mittwoch, 11.02.2026	ganztags geschlossen – Aufbau/ Generalprobe
Donnerstag,12.02.2026	ganztags geschlossen – Weiberball
Freitag, 13.02.2026 bis	ganztags geschlossen
Mittwoch, 18.02.2026	ganztags geschlossen – Abbau
Mittwoch, 18.02.2026 bis Sonntag, 22.02.2026	ganztags geschlossen – Großreinigung

Aus dem Gemeinderat Bericht über die öffentliche Sitzung am 17. Dezember 2025

Blutspender-Ehrung

Bürgermeister Erath führt gemeinsam mit Andreas Löchle-Schmid und Nathalie Heinz vom DRK-Ortsverein Aichstetten die Blutspender-Ehrung durch.

Anmerkung: *Der Bericht über die Blutspender-Ehrung ist an anderer Stelle in diesem Amtsblatt abgedruckt.*

Protokoll der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung

Zum Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 19. November 2025 gibt es keine Wortmeldungen und/oder Anmerkungen aus dem Gremium.

Bekanntgabe von Beschlüssen, die vom Gemeinderat in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden

- **Personalangelegenheit – Stellenbesetzung Sachbearbeitung Hauptamt**

Bürgermeister Erath gibt bekannt, dass der Gemeinderat in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 19. November 2025 Frau **Anja Rauscher** zum 1. Januar 2026 als neue Sachbearbeiterin im Hauptamt eingestellt hat.

Bekanntgaben des Bürgermeisters

- **Evangelische Kirchengemeinde Aitrach-Aichstetten – Spende Instandsetzung und Restaurierung St. Wolfgangskapelle Aichstetten**

Bürgermeister Erath gibt bekannt, dass die Evangelische Kirchengemeinde Aitrach-Aichstetten die Überweisung einer

Hundesteuer 2026

Die Hundebesitzer werden gebeten, ihrer Pflicht zur An- und Abmeldung ihrer Hunde nachzukommen. Die Meldepflicht gilt grundsätzlich für alle steuerpflichtigen Hunde. Die Steuerpflicht beginnt frühestens mit Ablauf des Kalendermonats, in dem der Hund drei Monate alt wird.

Steuerpflichtig für das ganze Jahr ist derjenige Hundehalter, der den Hund am 01. Januar hält. Wer nach dem 01. Januar einen Hund zu halten beginnt, hat den Hund innerhalb eines Monats bei der Gemeindeverwaltung anzumelden und von dem auf den Haltungsbeginn folgenden Monat an die Hundesteuer zu entrichten.

Die Höhe der Hundesteuer, sowie die Voraussetzungen für die Gewährung einer Steuerbefreiung bzw. einer Steuerbegünstigung richten sich nach den Bestimmungen der Hundesteuersatzung vom 15.11.2006.

Fundamt

Beim Fundamt wurden folgende Fundgegenstände abgegeben:

- Damenbrille, dunkelbrauner Rahmen
- Haustürschlüssel

Nähere Informationen erhalten Sie beim Fundamt, Rathaus, Zimmer 1, während der üblichen Öffnungszeiten.

Spende in Höhe von 1.210,34 € aus der Aktion „Christbaumloben“ angekündigt hat.

Er dankt der Evangelischen Kirchengemeinde Aitrach-Aichstetten, Pfarrerin Ulrike Rose, dem Kirchengemeinderat und den Helferinnen und Helfern beim Christbaumloben für dieses tolle Engagement und die Spende zugunsten der Instandsetzung und Restaurierung der St. Wolfgangskapelle von Herzen.

Fragen und Anregungen zu Gemeindeangelegenheiten

- **Erhebung einer Verpackungssteuer**

Aus der Mitte der Zuhörer wird festgestellt, dass im Gemeindegebiet – vor allem entlang von Straßen und Wegen – viel Müll abgelegt wird. Angeregt wird, in der Gemeinde Aichstetten – wie beispielsweise in der Universitätsstadt Tübingen – eine Verpackungssteuer zu erheben. Zudem wird angeregt, eine „Waldputzete“ durch die örtlichen Vereine durchzuführen. Im Gegenzug für die Beteiligung an der „Putzete“ könnten die teilnehmenden Vereine an den Einnahmen aus der Verpackungssteuer beteiligt werden.

Bürgermeister Erath weist darauf hin, dass von Seiten der Mitglieder des Gemeinderats-Arbeitskreises „Nachhaltigkeit und Umwelt“ geplant ist, im Frühjahr 2026 eine Müllsammelaktion unter anderem unter Beteiligung der Grundschule durchzuführen. Die Anregung zur Einführung einer Verpackungssteuer wird er zur Prüfung an die in der Verwaltung für dieses Thema zuständige Mitarbeiterin weiterleiten.

Baugesuche

Der Gemeinderat stimmt folgenden Baugesuchen zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen:

- Nutzungsänderung einer ehemaligen Garage zu Wohnraum; Aichstetten, Flurstück 116, Hauptstraße 63 (mehrheitlicher Beschluss mit acht Ja-Stimmen, zwei Nein-Stimmen und einer Enthaltung);
- Aufstellung von zwei Tinyhäusern; Aichstetten, Flurstück 131/48, Forellenweg 16 und Inselstraße 17 (mehrheitlicher Beschluss mit acht Ja-Stimmen, zwei Nein-Stimmen und einer Enthaltung).

Bebauungsplan „Gemeinbedarfsflächen Birkenstraße-Forchenstraße-Hardsteiger Straße, 1. Änderung“

- **Abwägung der im Rahmen der erneuten Anhörung der Behörden und Sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der weiteren Öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen**
- **Billigung des überarbeiteten Entwurfs**
- **Satzungsbeschluss**

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 22. Oktober 2025 den überarbeiteten Entwurf zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Gemeinbedarfsflächen Birkenstraße-Forchenstraße-Hardsteiger Straße“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu in der Fassung vom 10. Oktober 2025 gebilligt und die erneute Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange beschlossen.

Folgende Stellungnahmen usw. gingen im Rahmen der erneuten Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange ein:

- Regierungspräsidium Freiburg – Geologie, Rohstoffe und Bergbau:
 - Hinweise unter anderem zu Geologie, Geochemie, Bodenkunde, Ingenieurgeologie, Hydrogeologie, Geothermie, Rohstoffgeologie (mineralische Rohstoffe) und Bergbau.
 - Abwägungsvorschlag: Die Hinweise werden zur Kenntnis genommen.
- Landratsamt Ravensburg, Naturschutz:
 - Anpassung artenschutzrechtlicher Kurzbericht.
 - Verbindliche Anbringung von mindestens fünf Fledermauskästen und zwei Fledermaushöhlen.
 - Abwägungsvorschläge:
 - Es konnten keine Lebensstätten von Fledermäusen oder höhlenbrütenden Vogelarten nachgewiesen werden. Deshalb Anbringung von Fledermauskästen und Fledermaushöhlen in den Ausführungen zum Artenschutz (Ziffer 5.9) weiterhin als Maßnahmen-Empfehlung
 - Das Vorhandensein von zweigbrütenden und ubiquitären (überall verbreitete) Arten kann nicht generell ausgeschlossen werden bzw. ist möglich, deshalb Festsetzung verbindlicher Maßnahmen zur Vermeidung des Tötungsrisikos (Ziffer 5.9).
- Landratsamt Ravensburg, Grundwasser:
 - Hinweis auf festgesetztes Wasserschutzgebiet „Aitrachtal“.
 - Festsetzung von Vorgaben zu Anforderungen an Solarmodule (unter anderem schadstoffarm, ohne PFAS-Beschichtung).
 - Hinweis auf ausschließliche Verwendung von unbelasteten, nicht auswasch- oder auslaugbaren Stoffen und Baumaterialien.

- Abwägungsvorschläge:
 - Die Hinweise auf das festgesetzte Wasserschutzgebiet „Aitrachtal“ und das Verbot der Verwendung belasteter, auswasch- oder auslaugbarer Materialien sind bereits im Textteil enthalten.
 - Aufnahme Verwendung schadstoffarmer Photovoltaik-Module ohne PFAS-Beschichtung in den Textteil (Ziffer 2.23).

- Landratsamt Ravensburg, Gewerbeaufsicht/ Immissionschutz:
 - Zustimmung zur Planung Padel-Court.
 - Abwägungsvorschlag: Die Stellungnahme wird zur Kenntnis genommen.
- Deutsche Bahn AG – DB Immobilien Karlsruhe:
 - Zustimmung zum Bebauungsplan nur unter der Auflage der Errichtung eines stabilen, ausreichend hohen Absperzzaunes zur benachbarten Gleisanlage.
 - Abwägungsvorschläge:
 - Die Stellungnahme zur Forderung der Errichtung eines Absperzzaunes zur benachbarten Gleisanlage wird zur Kenntnis genommen.
 - Allein die Festsetzung einer Einfriedung würde noch keine Umsetzungspflicht begründen.
 - Die Forderung der Deutschen Bahn AG kann daher auf der Ebene der Bauleitplanung nicht entsprechend umgesetzt werden bzw. müsste zu gegebener Zeit im Rahmen eines nachgelagerten Baugenehmigungsverfahrens abgearbeitet werden.
 - Es erfolgt keine Planänderung.

Im Rahmen der erneuten Beteiligung der Öffentlichkeit gingen keine Stellungnahmen usw. ein.

Der Gemeinderat fasst folgende Beschlüsse (mehrheitliche Beschlüsse mit acht Ja-Stimmen, zwei Nein-Stimmen und einer Enthaltung):

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Aichstetten macht sich die Inhalte der Abwägungs- und Beschlussvorlage zur Fassung vom 10. Oktober 2025 zu eigen.
2. Für die in der Gemeinderatssitzung beschlossenen Inhalte wurde bereits vor der Sitzung eine vollständige Entwurfsfassung zur Verdeutlichung der möglichen Änderungen ausgearbeitet. Die vom Gemeinderat vorgenommenen Änderungs-Beschlüsse im Rahmen der nun vorgenommenen Abwägungen sind mit den Inhalten dieser Entwurfsfassung identisch. Der Gemeinderat billigt diese Entwurfsfassung vom 5. Dezember 2025. Die Änderungen beschränken sich auf Ergänzungen der Festsetzungen („Versickerung von Niederschlagswasser in den Baugebieten“) und redaktionelle Änderungen des Textes. § 4a Baugesetzbuch sieht vor, dass Stellungnahmen nicht erneut einzuholen sind, wenn die Änderung oder Ergänzung offensichtlich nicht zu einer erstmaligen oder stärkeren Berührung von Belangen führt. Vorliegend sind daher keine Inhalte betroffen, die zu einer erneuten Beteiligung führen. Die von den Änderungen betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden entsprechend benachrichtigt.
3. Die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Gemeinbedarfsflächen Birkenstraße-Forchenstraße-Hardsteiger Straße“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu in der Fassung vom 5. Dezember 2025 wird gemäß dem Satzungstext als Satzung beschlossen.

Gemeinbedarfsflächen Birkenstraße-Forchenstraße-Hardsteiger Straße

– Zustimmung des Gemeinderats zur Teilnahme am Projektaufruf 2025 des Bundesprogramms „Sanierung kommunaler Sportstätten“

In der öffentlichen Sitzung am 18. Dezember 2024 stimmte der Gemeinderat den ausgearbeiteten Vorplanungen des Sportvereins Aichstetten e.V. zur Sanierung und Umgestaltung der Sportanlage zu.

Der Bundestag hat im Rahmen des Sondervermögens Infrastruktur und Klimaneutralität das neue Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ aufgelegt.

Das Verfahren ist in zwei Phasen untergliedert (Interessenbekundungsverfahren und Zuwendungsantrag). In der ersten Phase können bis zum 15. Januar 2026 Projektskizzen eingereicht werden.

Mit der Projektskizze einzureichen ist unter anderem ein Gemeinderatsbeschluss, in dem zum Ausdruck kommt, dass der Gemeinderat die Teilnahme am Projektaufruf 2025 zustimmt.

Der Gemeinderat stimmt der Teilnahme am Projektaufruf 2025 des Bundesprogramms „Sanierung kommunaler Sportstätten“ zu und beauftragt die Verwaltung, eine entsprechende Projektskizze im Rahmen des Interessenbeurkundungsverfahrens einzureichen (einstimmiger Beschluss).

Instandsetzung und Restaurierung St. Wolfgangskapelle Aichstetten

– Beauftragung weiterer Architekten- und Ingenieurleistungen

– Freigabe Ausschreibung Bauabschnitt 2

Die Bauarbeiten zum Bauabschnitt 1 konnten zwischenzeitlich vollständig abgeschlossen werden. Bisher abgerechnete Kosten: insgesamt 85.735,83 €.

Geplant ist, im Zeitraum April bis Oktober 2026 den Bauabschnitt 2 umzusetzen.

Bauabschnitt 2 beinhaltet die Instandsetzung des Dachtragwerks mit Decke und die Instandsetzung der Außenfassade mit Blitzschutz.

Folgende Einzelmaßnahmen sind geplant:

- Instandsetzung der Dach- und Deckenkonstruktion,
- ergänzende Neueindeckung von Schiff und Chor in den Reparaturbereichen (sicherheitshalber wird kalkulatorisch von einer kompletten Neueindeckung ausgegangen),
- Aufstellung Innengerüst zum Schutz der Ausstattung,
- Einbau einer Weichspriesung zur Sicherung der Decke,
- Ausführung grundlegender konstruktiver Instandsetzungen an der Putzdecke,
- Instandsetzung Fassade
 - die Außenfassade besteht noch größtenteils aus Originalputz, der mit einem Dispersionsanstrich versehen ist;
 - nach Entfernung des Anstrichs werden die zerstörten Oberflächen abgenommen und der Restbestand mit art-gleichem Material ergänzt;
 - im Bereich der komplett zerstörten Substanz wird ein Sanierputz aufgebracht,
- Überholung Fensterbestand,
- Einbau Lüfterflügel zur Verbesserung der Querlüftung,
- Erneuerung der Schutzverglasung gegen Hagel.

Voraussichtliche Gesamtkosten Bauabschnitt 2 (inklusive Mehrwertsteuer): 456.990,21 €.

Der Gemeinderat fasst folgende Beschlüsse (einstimmige Beschlüsse mit 10-Ja-Stimmen und einer Enthaltung):

1. Der Gemeinderat beauftragt – aufbauend auf den Beschluss in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 23. Oktober 2024 (abschnittsweise Beauftragung Architektenleistungen auf der Grundlage des vorliegenden Honorarangebots vom 28. August 2024 und des Entwurfs des Architektenvertrags vom 16. September 2024) – das Architekturbüro Gegenbauer GbR, Leutkirch, mit der Ausführung der Architektenleistungen im Zusammenhang mit Bauabschnitt 2 beim Projekt „Instandsetzung und Restaurierung St. Wolfgangskapelle“.
2. Der Gemeinderat gibt die Ausschreibung der Arbeiten des Bauabschnitts 2 – Instandsetzung Dachtragwerk mit Decke und Instandsetzung Außenfassade – frei. Bei Gewerken, die von ortsansässigen Firmen ausgeführt werden können, sollen diese unbedingt an den Ausschreibungen beteiligt werden.

Kindergarten St. Vitus Altmannshofen

Antrag der Kindergartenträgerin auf dauerhafte Reduzierung der Öffnungs- und Betreuungszeiten

Von Seiten der Kindergartenträgerin und des Kindergartenpersonals besteht der Wunsch, die Öffnungs- und Betreuungszeiten im Kindergarten St. Vitus Altmannshofen dauerhaft zu reduzieren. Vorgeschlagen wird eine dauerhafte Reduzierung der Öffnungszeiten

- in der Ganztagsgruppe (GT) von regulär bisher 43,75 Stunden/Woche auf 38,75 Stunden/Woche,
- in der Regelgruppe (RG) von regulär bisher 36,25 Stunden/Woche auf 32,75 Stunden/Woche und
- in der Gruppe mit verlängerten Vormittagsöffnungszeiten (VÖ) von regulär bisher 33,75 Stunden/Woche auf 32,75 Stunden/Woche.

Begründung der Kindergartenträgerin für den Antrag:

- Fachkräftemangel. In den letzten Monaten ist es der Kindergartenträgerin kaum bis gar nicht gelungen, die Stellen zu besetzen.
- Attraktivitätssteigerung der Einrichtung.
- Ganztageseinrichtungen sind stärker damit belastet, Personal zu finden und einzustellen.
- Spekulation, dass Eltern die vollen Öffnungszeiten nicht zwingend für die Arbeit, sondern auch für private Erledigungen benötigen (was natürlich legitim ist). Somit würde der Kindergarten auch mit den vorgeschlagenen neuen Öffnungszeiten den Arbeitszeiten der Eltern gerecht werden.
- Selbst mit 38,75 Stunden/Woche würde der Kindergarten St. Vitus Altmannshofen nach Ansicht der Kindergartenträgerin ein elternfreundlicher Kindergarten bleiben.
- Die Öffnungszeiten würden weit über dem gesetzlichen Anspruch liegen und im Vergleich zu den Nachbargemeinden würde der Kindergarten St. Vitus Altmannshofen weiterhin ein gutes Angebot mit vergleichsweisen hohen Öffnungszeiten bieten.
- Auch aus pädagogischer Sicht sprechen nach Meinung der Kindergartenträgerin Argumente für eine Reduzierung der Öffnungszeiten: Für Kinder sei der Kindergarten wie Arbeit. Die Kinder seien beinahe neun Stunden/Tag

- in dem Kindergarten. Erfahrungsgemäß seien die Kinder nach einem so langen Tag erschöpft. Pädagogisches Arbeiten sei oft am Nachmittag schon nicht mehr möglich.
- Mit einer dauerhaften Reduzierung der Öffnungszeiten erhofft sich die Kindergartenträgerin eine stabile Personalsituation.

Der Personalschlüssel im Kindergarten St. Vitus Altmannshofen würde sich im Falle der dauerhaften Reduzierung der Öffnungszeiten von bisher regulär 578,89 % auf 511,89 % reduzieren. Aktuell liegt der Personalschlüssel aufgrund der bestehenden Stellen-Vakanz bei 468,89 %.

Der Elternbeirat des Kindergartens St. Vitus Altmannshofen hat dem Vorschlag der Kindergartenträgerin zur dauerhaften Reduzierung der Öffnungszeiten am 23. Oktober 2025 zugestimmt.

Verlängerung Reduzierung Elternbeiträge

Die Kindergartenmanagerin im Katholischen Verwaltungszentrum Allgäu-Oberschwaben teilte der Gemeinde im August 2025 mit, dass aufgrund nicht besetzter Stellen die Öffnungs- bzw. Betreuungszeiten im Kindergarten St. Vitus Altmannshofen ab September 2025 bis zur Wiederbesetzung der offenen Stellen gemäß den Vorgaben des Kommunalverbands für Jugend und Soziales Baden-Württemberg (KVJS) und damit die rechtlichen Vorgaben zur Erfüllung der Aufsichtspflicht eingehalten werden können, wie folgt weiter reduziert werden müssen:

- Regelgruppe:
 - von ursprünglich 36,25 Stunden/Woche bzw.
 - 33,25 Stunden/Woche im Kindergartenjahr 2024/2025 auf
 - 26,00 Stunden/Woche im Kindergartenjahr 2025/2026 bis zur Wiederbesetzung der vakanten Stellen;
- Gruppe mit verlängerten Vormittagsöffnungszeiten:
 - von ursprünglich 33,75 Stunden/Woche bzw.
 - 32,25 Stunden/Woche im Kindergartenjahr 2024/2025 auf
 - 31,00 Stunden/Woche im Kindergartenjahr 2025/2026 bis zur Wiederbesetzung der vakanten Stellen;
- Ganztagesgruppe:
 - von ursprünglich 43,75 Stunden/Woche bzw.
 - 39,25 Stunden/Woche im Kindergartenjahr 2024/2025 auf
 - 34,75 Stunden/Woche im Kindergartenjahr 2025/2026 bis zur Wiederbesetzung der vakanten Stellen.

Von Seiten der Kindergartenträgerin wurde seinerzeit beantragt, die festgesetzten Elternbeiträge im Kindergarten St. Vitus Altmannshofen für die Dauer der reduzierten Betreuungszeiten, das heißt bis zur Wiederbesetzung der offenen Stellen, anteilig zu reduzieren.

Beitragssatz (ohne Mittagessen)	Zuschlag auf den Beitrag der jeweiligen Betreuungsform	für das Kind aus einer Familie mit 1 Kind unter 18 Jahren	für ein Kind aus einer Familie mit 2 kindergeldberechtigten Kindern	für ein Kind aus einer Familie mit 3 kindergeldberechtigten Kindern	für ein Kind aus einer Familie mit 4 und mehr kindergeldberechtigten Kindern
			(Vorlage Nachweis bei Kindern ab/über 18 Jahren)		
Regelgruppe	---	138,00 €	106,00 €	73,00 €	25,00 €
Regelgruppe unter 3-Jährige	+ 100 % (ggf. gerundet)	276,00 €	212,00 €	146,00 €	50,00 €
Verlängerte Öffnungszeiten	---	165,00 €	127,00 €	87,00 €	29,00 €
Verlängerte Öffnungszeiten unter 3-Jährige	+ 100 % (ggf. gerundet)	330,00 €	254,00 €	174,00 €	58,00 €
Ganztagesgruppe	+ 50 % (ggf. gerundet)	236,00 €	182,00 €	125,00 €	42,00 €
Ganztagesgruppe unter 3-Jährige²	(Festsetzung Beitrag Kinderkrippe)	464,00 €	345,00 €	233,00 €	92,00 €

Der Gemeinderat stimmte in seiner öffentlichen Sitzung am 24. September 2025 der anteiligen Reduzierung der festgesetzten Elternbeiträge im Kindergarten St. Vitus Altmannshofen ab September 2025 bis zur Wiederbesetzung der offenen Stellen, längstens jedoch bis längstens 31. Dezember 2025, zu.

Die Kindergartenmanagerin teilte am 1. Dezember 2025 mit, dass die seit längerer Zeit vakante Stelle bisher nicht neu besetzt werden konnte und eine Personal-Abordnung von der Kinderkrippe St. Teresa Aichstetten in den Kindergarten St. Vitus Altmannshofen nicht möglich ist.

Von Seiten der Kindergartenträgerin wird deshalb die Verlängerung der bisher bis längstens 31. Dezember 2025 befristeten Zustimmung der Gemeinde zur anteiligen Reduzierung der festgesetzten Elternbeiträge im Kindergarten St. Vitus Altmannshofen beantragt.

In der eingehenden und kontroversen Beratung des Tagesordnungspunktes werden im Wesentlichen folgende Punkte angesprochen:

- Verlässlichkeit und Planbarkeit des Betreuungsangebotes im Kindergarten St. Vitus Altmannshofen,
- Befristung der Zustimmung des Gemeinderats zur beantragten Reduzierung der Öffnungszeiten,
- personelle Planungssicherheit für die Kindergartenträgerin (Katholische Kirchengemeinde Altmannshofen),
- Zusammenführung der bestehenden Betreuungsangebote in einem zentralen Kindergarten in der Gemeinde,
- Möglichkeit zeitlich befristeter Personal-Abordnungen.

Letztendlich fasst der Gemeinderat folgende Beschlüsse (einstimmige Beschlüsse mit 10 Ja-Stimmen und einer Enthaltung):

1. Der Gemeinderat stimmt dem Antrag der Katholischen Kirchengemeinde Altmannshofen (Kindergartenträgerin) auf dauerhafte Reduzierung der Öffnungs- bzw. Betreuungszeiten im Kindergarten St. Vitus Altmannshofen
 - in der Ganztagsgruppe (GT) von regulär bisher 43,75 Stunden/Woche auf 38,75 Stunden/Woche,
 - in der Regelgruppe (RG) von regulär bisher 36,25 Stunden/Woche auf 32,75 Stunden/Woche und
 - in der Gruppe mit verlängerten Vormittagsöffnungszeiten (VÖ) von regulär bisher 33,75 Stunden/Woche auf 32,75 Stunden/Wocheab Januar 2026 zu.
2. Der Gemeinderat stimmt der aufgrund der weiterhin reduzierten Öffnungs- bzw. Betreuungszeiten anteiligen Reduzierung der festgesetzten Elternbeiträge im Kindergarten St. Vitus Altmannshofen ab Januar 2026 befristet bis längstens 31. Juli 2026 wie folgt zu:

Einsatz des Kommunalen Nachhaltigkeits-Checks (NI-Check) bei der Entscheidungsfindung „Sanierung mit Umbau/Anbau oder Neubau dreigruppiger Kindergarten St. Michael Aichstetten mit Betreuungsräumen für die Grundschule Eichenwaldschule Aichstetten“

Der Gemeinderats-Arbeitskreis „Nachhaltigkeit und Umwelt“ hat in einer seiner letzten Sitzungen den Einsatz des Kommunalen Nachhaltigkeits-Checks (NI-Check) in der Gemeinde Aichstetten angeregt.

Die Anfrage von Bürgermeister Erath beim Nachhaltigkeitsbüro der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg ergab, dass im Rahmen von Beratungsleistungen – z.Bsp. Durchführung eines Nachhaltigkeits-Checks (NI-Check) in der Gemeinde Aichstetten – bis zu sechs Beratungsstunden vom Nachhaltigkeitsbüro übernommen werden.

Bürgermeister Erath schlägt vor, den moderierten NI-Check in der Gemeinde Aichstetten – als Beitrag zur Entscheidungsfindung – anhand der konkreten Fragestellung „Sanierung mit Umbau/Anbau oder Neubau dreigruppiger Kindergarten St. Michael Aichstetten mit Betreuungsräumen für die Grundschule Eichenwaldschule Aichstetten“ auf der Grundlage des vorliegenden Kurzgutachtens (Bestandsanalyse und Visionsplanung) im Rahmen einer Sitzung des Gemeinderats-Arbeitskreises „Nachhaltigkeit und Umwelt“, an der auch interessierte Einwohnerinnen und Einwohner teilnehmen können, durchzuführen.

In der Beratung des Tagesordnungspunkts werden im Wesentlichen folgende Punkte vorgetragen bzw. angesprochen:

- Für mehrere Gemeinderätinnen/Gemeinderäte steht bereits fest, dass der Kindergarten St. Michael Aichstetten neu gebaut werden soll. Ein NI-Check zu der vorgeschlagenen Fragestellung erübrigt sich deshalb.
- Es stellt sich eher die Frage, ob der Neubau als dreigruppiger oder als fünfgruppiger Kindergarten errichtet werden soll (Stichwort: Zusammenführung der Kindergärten Aichstetten und Altmannshofen).
- Ein nochmaliges Überlegen und die Durchführung des NI-Checks beim Projekt Kindergarten St. Michael Aichstetten wäre vergeudete Zeit.
- Wenn ein NI-Check durchgeführt werden soll, dann für ein anderes Projekt.

Der Gemeinderat fasst folgende Beschlüsse:

1. Der Gemeinderat spricht sich für die Durchführung eines NI-Checks aus (mehrheitlicher Beschluss mit sieben Ja-Stimmen und vier Nein-Stimmen).
2. Der Gemeinderat lehnt die Durchführung des NI-Checks anhand der konkreten Fragestellung „Sanierung mit Umbau/Anbau oder Neubau dreigruppiger Kindergarten St. Michael Aichstetten mit Betreuungsräumen für die Grundschule Eichenwaldschule Aichstetten“ auf der Grundlage des vorliegenden Kurzgutachtens (Bestandsanalyse und Visionsplanung) ab (mehrheitlicher Beschluss mit sieben Ja-Stimmen und vier Nein-Stimmen).
3. Der Gemeinderat lehnt die Durchführung des NI-Checks anhand der konkreten Fragestellung „Neubau Kindergarten St. Michael Aichstetten mit Betreuungsräumen für die Grundschule Eichenwaldschule Aichstetten als dreigruppiger oder als fünfgruppiger Kindergarten“ ab (mehrheitlicher Beschluss mit sechs Ja-Stimmen und fünf Nein-Stimmen).

Bürgermeister Erath regt an, dass die Mitglieder des Arbeitskreises darüber beraten sollen, ob und ggf. mit welcher kon-

kreten Fragestellung in Bezug auf das Thema Kindergarten St. Michael Aichstetten sie gerne den NI-Check durchführen wollen.

GRin Stiehle (Vorsitzende des Gemeinderats-Arbeitskreises „Nachhaltigkeit und Umwelt“) wird sich mit den Mitgliedern des Gemeinderats-Arbeitskreises entsprechend abstimmen.

Gemeinderats-Arbeitskreis „Altersgerechtes Wohnen“

GRin Franzesko berichtet, dass Mitglieder des Gemeinderats-Arbeitskreises „Altersgerechtes Wohnen“ in den letzten Wochen verschiedene Gespräche mit den potenziellen Trägern Ziegler’sche und Vinzenz von Paul gGmbH sowie mit den beiden potenziellen Investoren Kuhn+Handwerker und Häfele-Birk geführt haben.

Die Sonderungen laufen, weitere Gespräche sind geplant im Januar 2026.

Zum Wunsch des Gemeinderats-Arbeitskreises zur Errichtung eines weiteren Tagespflege-Angebot in der Gemeinde führt sie aus, dass die Gespräche ergeben haben, dass die umliegenden Tagespflegen nicht voll belegt sind. Die Beteiligten sind sich zwar darin einig, dass der Bedarf an Tagespflege-Plätzen in Zukunft steigen wird, es ist jedoch utopisch, innerhalb der nächsten Jahre eine Tagespflege in Aichstetten zu bauen. Die Beteiligten hoffen darauf, dass es beim Thema Tagespflege vielleicht in fünf Jahren wieder anders aussieht.

Aus Sicht des Gemeinderats-Arbeitskreises macht es deshalb Sinn, die Grundstücke Hauptstraße 70-Wagnerstraße 1 und Eschacher Straße 1 etappenweise zu bebauen. So können die Entwicklungen beobachtet und die Gesamtplanung ggf. entsprechend dem sich jeweils abzeichnenden Bedarf angepasst werden.

Um das Angebot Service-Wohnen attraktiv zu machen und nach Möglichkeit einen Träger vor Ort zu bringen, sollen in dem geplanten Bau-Projekt etwa 10 bis 15 Wohnungen zum Kauf oder zur Miete mit Service-Vertrag entstehen.

Die Mitglieder des Gemeinderats-Arbeitskreises favorisieren zunächst eine Bebauung des Areals Hauptstraße 70-Wagnerstraße 1.

Gemeinderats-Arbeitskreis „Hochwasser- und Katastrophenschutz“

GRin Binder-Hoffmann und GR Kling berichten, dass einige Mitglieder des Gemeinderats-Arbeitskreises „Hochwasser- und Katastrophenschutz“ sich in den letzten Wochen gemeinsam mit Bauhofleiter Horst Hofbauer über die in der letzten Arbeitskreis-Sitzung angesprochenen Hochwasser-Barrieren und verschiedene leistungsstarke Pumpen informiert haben.

Bürgermeister Erath kündigt an, dass im Haushaltsplan 2026 entsprechende Mittel zur Anschaffung von Hochwasser-Barrieren und Pumpen eingeplant werden.

Gemeinderats-Arbeitskreis „Feste“ – Christbaumloben

GR Forstner berichtet, dass die zwei Veranstaltungen „Christbaumloben“ ein voller Erfolg waren. Beide Veranstaltungen waren gut besucht. Er spricht den Mitgliedern des Gemeinderats-Arbeitskreises „Feste“ ein Lob aus für ihre Arbeit.

Bürgermeister Erath dankt den Mitgliedern des Gemeinderats-Arbeitskreises „Feste“ und den Veranstaltern des Christbaumlobens ebenfalls für ihre Arbeit und ihr Engagement.

Unsere Jubilare

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen

Bedingt durch die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) veröffentlicht die Gemeinde Aichstetten im Amtsblatt keine runden Geburtstage und Ehejubiläen mehr, es sei denn, es wird im Vorfeld von den Jubilaren um die Bekanntmachung der Geburtstage/Ehejubiläen gebeten und hierfür schriftlich eingewilligt. In diesem Zusammenhang weisen wir Sie darauf hin, dass das Amtsblatt auch auf unserer Gemeinde-Homepage erscheint. Wer möchte, dass sein Geburtstag oder Ehe-Jubiläum im Amtsblatt veröffentlicht wird, kann sich gerne persönlich oder schriftlich bei der Gemeinde Aichstetten melden:

Sie können jederzeit ohne Angabe von Gründen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen und/oder die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen.

Wir bitten um Verständnis und Beachtung!
Ihre Gemeindeverwaltung

Wenn Sie einer Veröffentlichung Ihrer Daten zustimmen, bitten wir um Rücksendung Ihrer Einwilligungserklärung:

✂ -----

Schriftliche Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen

Zurück an
Gemeinde Aichstetten
Bachstr. 2
88317 Aichstetten

Name	Vorname
Geburtsdatum	Hochzeitsdatum
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort

Hiermit erteile/n ich/wir der Gemeinde Aichstetten bis auf Widerruf die Einwilligung sowie den Auftrag

- ☐ ab meinem 70. Geburtstag und jeden zehnten darauffolgenden mit meinem Namen, meinem Geburtsdatum, meinem Wohnort (Ortsteil) im Amtsblatt der Gemeinde Aichstetten zu veröffentlichen.
- ☐ für Ehejubiläen ab dem 50. und jedes folgenden Ehejubiläums unsere Namen, unser Hochzeitsdatum und unseren Wohnort (Ortsteil) im Amtsblatt der Gemeinde Aichstetten zu veröffentlichen.

Das Amtsblatt wird ebenso auf der Internetseite der Gemeinde Aichstetten unter www.aichstetten.de veröffentlicht.

Die Einwilligung ist freiwillig und auf unbestimmte Zeit gültig. Sie kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Der Widerruf ist persönlich oder schriftlich an die Gemeinde Aichstetten zu übermitteln.

Ort, Datum

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnummer 116117**

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – Kostenfreie **Onlinesprechstunde** von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten – nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 – 96589700 oder docdirekt.de**

Als zusätzlichen Service bieten die niedergelassenen Ärzte in Baden-Württemberg teilweise auch fachärztliche Dienste an. Rufnummer der fachärztlichen Notfalldienste im Landkreis Ravensburg:

Augenärzte 01801 92 93 46 / Kinderärzte 01801 92 92 88 / Zahnärzte 0761 120 120 00
Den richtigen Zahnarzt in Aichstetten finden – jetzt auf zahnaerzte.de

Sozialstation Carl Joseph – 24-Stunden-Notruf, auch am Wochenende und an Feiertagen, Telefon: 07561 4405.

Die Zieglerschen Seniorenzentrum Aitrach, Hauptstraße 22, Aitrach, Tel.: 07565 942689-0

Wasserversorgung: Stadtwerke Memmingen, Tel: 08331 85 56 100 / **Strom-Störungsdienst:** EnBW, Tel: 0800 36 29 477

Bei Müllabfuhrproblemen: Veolia und Hoffmann, Tel: 0800 35 30 300 / **Erdgasversorgung:** Thüga, Tel: 07524 6049

Apotheken

Samstag, 10.01.2026

Stern-Apotheke, Bodenseestraße 34, 87700 Memmingen
Tel.: 08331 / 4987387, von Sa. 10.01.2026 – 08:30 Uhr bis So. 11.01.2026 – 08:30 Uhr

Apotheke Kirchdorf, Hochhausstraße 3, 88457 Kirchdorf a.d. Iller, Tel.: 07354 / 1212, von Sa. 10.01.2026 – 08:30 Uhr bis So. 11.01.2026 – 08:30 Uhr

Engel-Apotheke, Lotterbergstraße 57, 87439 Kempten
Tel.: 0831 / 97170, von Sa. 10.01.2026 – 08:30 Uhr bis So. 11.01.2026 – 08:30 Uhr

Sonntag, 11.01.2026

Marien-Apotheke, Hauptstraße 29, 87764 Legau
Tel.: 08330 / 9118700, von So. 11.01.2026 - 08:30 Uhr bis Mo. 12.01.2026 - 08:30 Uhr

Iller-Apotheke, Schmiedgässle 3, 88319 Aitrach
Tel.: 07565/ 98070, von So. 11.01.2026 – 08:30 Uhr bis Mo. 12.01.2026 – 08:30 Uhr

Marien-Apotheke, Bodenseestraße 5, 88239 Wangen
Tel.: 07528/ 6919, von So. 11.01.2026 – 08:30 Uhr bis Mo. 12.01.2026 – 08:30 Uhr

Für weitere Informationen verweisen wir auf den Link der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg, Villastr. 1, 70190 Stuttgart, <http://www.lak-bw.de/Notdienstportal>, kostenfreie Festnetznummer: 08010 00 22 833

Kinder- und Jugendarbeit

Die Klassen 3+4 backen Brot

Kindertreff

19. & 21.1.2026

14:30 - 16:00 Uhr

„Kreative Winterbrote- Wir backen mit Körnern und Samen“

Was wir machen: Wir lernen spielerisch Getreide, Körner und Samen kennen und backen uns unser eigenes Brot/Brötchen!

Teilnahmeinfos+ Anmeldung

Für Kinder der Klassen 3+4

Treffp. Küche Grundschule Aichstetten

Teilnehmerzahl: max. 20 Kinder

Mitbringen: Schürze, Trinken, Box

Anmeldung bis **15.01.2026** per Mail an:
tobias.braun@stiftung-st-anna.de
Betreffzeile: „Anmeldung Kindertreff“
Inhalt: Name, Klasse, Telefonnummer, Veranstaltungsgruppe

Rückmeldung: Sie erhalten am **16.01.2026** eine Rückmeldung, ob ihr Kind teilnehmen kann oder nicht.

Es werden Bilder gemacht, die auf der Homepage, der Schwäbischen Zeitung, auf unserem Instagram Account oder im Amtsblatt veröffentlicht werden können.

Jugend-Angebot

FIFA Master's Cup

Januar,

21.01.2026

18-21:00 Uhr

Im Jugendtreff!

Anmeldung bis Freitag, 16.01.2026!
Die Teilnehmerzahl ist auf 12 begrenzt!

Anmeldung über die Whatsapp Gruppe, im Jugendbüro oder unter 015146360964

@kinder_jugendbuero_aichstetten

vhs Volkshochschule Aichstetten

261-72010 Häkeln für Anfänger

Termine und Uhrzeiten:
Sa, 14.03.26, 10.00-12.00 Uhr
Sa, 28.03.26, 10.00-12.00 Uhr
Dauer: 2 Vormittage
Ort: Haus der Vereine, Schulstr. 17, Aichstetten
Leitung: Viola Keller
Gebühr: EUR 25,50

Für Kinder ab zehn Jahren und Erwachsene.

Dieser Kurs richtet sich an Kinder und Erwachsene, die noch nie oder nur wenig gehäkelt haben.

Es werden verschiedene Häkelstiche erklärt und gemeinsam praktisch geübt. Auch Häkelschriften können am Kursende ebenfalls gelesen werden.

Beim ersten Termin werden wir die verschiedenen Stiche erlernen und die dazugehörigen Symbole. Beim zweiten Termin häkeln wir ein kleines Projekt um das neu erlernte Wissen auszuprobieren. Eventuelle Fragen können zusammen gelöst werden.

Die Materialkosten von ca. EUR 10,- werden im Kurs abgerechnet. Darin enthalten sind Garn, passende Häkelnadeln und Anleitungen.

261-72090 Gitarre und Gesang

Beginn: Mi, 18.02.26
Uhrzeit: 18.30-19.30 Uhr
Dauer: 7 Abende
Ort: Lodis Gitarrenstadel, Inselstr. 13, Aichstetten
Leitung: Dietmar Lohmiller
Gebühr: EUR 53,30

Für diesen Kurs sind Grundkenntnisse auf der Gitarre (einfache Akkorde, Schlag- und Zupftechniken) erforderlich. Er eignet sich auch für Wiedereinsteiger nach längerer Pause. Der Schwerpunkt liegt auf dem Gesang. Dazu gehört das Kennenlernen der eigenen Stimme und deren Möglichkeiten sowie Gruppengesang.

261-72500 Heimatküche „schwäbisch“ – mit dem Thermomix

Termin: Do, 23.04.26
Uhrzeit: 18.00-22.00 Uhr
Dauer: 1 Abend
Ort: Grundschule Aichstetten, Schulküche
Leitung: Monika Diepolder-Manthei
Gebühr: EUR 25,50

Maultaschen- und Spätzlevariationen. Fleisch- und Gemüsebrühe mit Einlage. Gaisburger Marsch, Schwäbischer Kartoffelsalat. „Kratzete“ süß und herzhaft. Hefezopf und Seelen.

Freuen sie sich auf leckere Gerichte rund um die schwäbische Küche.

Bitte Geschirrtücher, Behälter für Kostproben und Getränk mitbringen.

261-73010 Yoga am Abend I

Beginn: Do, 08.01.26
Uhrzeit: 19.30-21.00 Uhr
Dauer: 9 Abende
Ort: Haus der Vereine, Schulstr. 17, Aichstetten
Leitung: Margareta Kremer
Gebühr: EUR 77,60

Die einfachen Übungen, mit Atem unterstützt, führen zu Beweglichkeit und entspanntem Wohlbefinden.

Bitte bringen Sie zwei Woldecken oder eine Matte und eine Woldecke mit.

261-73011 Yoga am Abend II

Beginn: Do, 16.04.26
Uhrzeit: 19.30-21.00 Uhr
Dauer: 4 Abende
Ort: Haus der Vereine, Schulstr. 17, Aichstetten
Leitung: Margareta Kremer
Gebühr: EUR 35,60

Kursinhalt siehe Nr. 261-73010.

261-73012 Yoga am Morgen I

Beginn: Fr, 09.01.26
Uhrzeit: 8.00-9.00 Uhr
Dauer: 9 Vormittage
Ort: Haus der Vereine, Schulstr. 17, Aichstetten
Leitung: Margareta Kremer
Gebühr: EUR 52,40

Kursinhalt siehe Nr. 261-73010.

261-73013 Yoga am Morgen II

Beginn: Fr, 17.04.26
Uhrzeit: 8.00-9.00 Uhr
Dauer: 3 Vormittage
Ort: Haus der Vereine, Schulstr. 17, Aichstetten
Leitung: Margareta Kremer
Gebühr: EUR 18,80

Kursinhalt siehe Nr. 261-73010.

261-73021 Dorn-Selbsthilfe

Termin: Fr, 27.03.26
Uhrzeit: 16.00-18.30 Uhr
Dauer: 1 Nachmittag
Ort: Turnhalle Aichstetten, Gymnastikraum
Leitung: Rita Jeni
Gebühr: EUR 16,90

Die Dorn-Methode ist eine ganzheitliche Methode um Blockaden in Gelenken, Hüfte und Wirbel zu lösen. Wenn nur ein Gelenk blockiert ist, kann durch eine Schonhaltung ein Dominoeffekt auftreten und zu weiteren Blockaden in anderen Gelenken führen. Mit den Dorn-Selbsthilfe-Übungen können Sie durch eine sanfte Art die Blockaden selber lösen. Dorns Ziel ist es, den Menschen ein Instrument in die Hand zu geben, mit dem sie selbst etwas zu ihrer Gesundheit beitragen können. Dieses Instrument lernen Sie im Kurs kennen.

Hinweis: Die Wirksamkeit der Dorn-Methode ist wissenschaftlich nicht erwiesen.

Bitte bequeme Kleidung, Decke und ein Getränk mitbringen.

261-74080 Französisch (B1)

Beginn: Mo, 26.01.26
Uhrzeit: 19.00-20.30 Uhr
Dauer: 12 Abende
Ort: Schulstr. 5, Aichstetten (Haus der Begegnung)
Leitung: Sylvie Hofstetter
UE: 24,00
Gebühr: siehe Gebührentabelle VHS Programmheft

Ce semestre, nous allons découvrir la vie de huit person- nages francophones célèbres comme Marie Curie, le com- mandant Cousteau ou Coco Chanel. La lecture sera accom- pagnée de discussions et d'exercices variés.

Buch: „Les grandes vies“ (Klett).

Kursteilnehmer mit Vorkenntnissen sind herzlich willkommen.

Anmeldungen: Gemeindeverwaltung Aichstetten
Telefon 07565 / 94 18-28 – Fax 07565 / 94 18-25
eMail: Elke.Loleit@Aichstetten.de
www.aichstetten.de

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Aitrachtal

Kath. Kirchengemeinden Aichstetten, Aitrach, Altmannshofen, Mooshausen und Treherz

Pfarrer der Seelsorgeeinheit Aitrachtal
Pfarrer Geil – Tel. 07565 914018,
Email: Ernst-Christof.Geil@drs.de

Pfarramt Aichstetten, Schulstraße 2
Frau Natterer – Tel. 07565 1304; Fax: 07565 914017;
Email: StMichael.Aichstetten@drs.de
Geöffnet: Dienstag 09:00 Uhr – 11:00 Uhr
Mittwoch 09:00 Uhr – 11:00 Uhr
Donnerstag 16:00 Uhr – 17:30 Uhr
Freitag 09:00 Uhr – 11:00 Uhr

Pfarramt Aitrach, Schulstraße 11
Frau Simmling – Tel. 07565 5403; Fax: 07565 942839;
Email: KathPfarramt.Aitrach@drs.de
Geöffnet: Montag 09:00 Uhr – 10:30 Uhr
Dienstag 10:00 Uhr – 11:00 Uhr
15:30 Uhr – 17:30 Uhr
Donnerstag 09:00 Uhr – 11:00 Uhr
Freitag 09:00 Uhr – 10:00 Uhr

www.praevention-missbrauch.drs.de
Elke Börnard
Fachberaterin gegen sexualisierte Gewalt
Tel.: 0151 52 50 27 50
Email: Elke.Boernard@ksm.drs.de



Das Pfarramt Aichstetten ist bis einschl. Montag, 12.01.2026 geschlossen.

Ab Dienstag, 13.01.2026, ist das Pfarramt Aichstetten wieder zu den üblichen Zeiten erreichbar. In dringenden seelsorgerlichen Fällen erreichen Sie Herrn Pfarrer Geil unter der Tel. 07565 914018.

Gottesdienstzeiten in der Seelsorgeeinheit „Aitrachtal“

Samstag, 10.01.2026		
17:30 Uhr	Aitr	Vorabendmesse
Sonntag, 11.01.2026 – Taufe des Herrn		
08:45 Uhr	Altm	Wort-Gottes-Feier
08:45 Uhr	Moos	Wort-Gottes-Feier
08:45 Uhr	Treh	Eucharistiefeier
10:15 Uhr	Aich	Eucharistiefeier († Claudia Förg, Anton Gemeinder) parallel dazu im Haus der Vereine: Kinderkirche
Dienstag, 13.01.2026		
07:50 Uhr	Aitr	Schülermesse
Mittwoch, 14.01.2026		
07:40 Uhr	Aich	Schülermesse
Donnerstag, 15.01.2026		
18:30 Uhr	Altm	Eucharistiefeier
Freitag, 16.01.2026		
09:00 Uhr	Aich	Eucharistiefeier
Samstag, 17.01.2026		
17:30 Uhr	Aich	Vorabendmesse mit musikalischer Begleitung vom Cantiamo-Chor († Thomas Sigg, Krescentia und Benedikt Wiest, Franz Greiß, Birgit Sälzle)
Sonntag, 18.01.2026 – 2. Sonntag im Jahreskreis		
08:45 Uhr	Altm	Eucharistiefeier
10:15 Uhr	Moos	Eucharistiefeier
10:15 Uhr	Treh	Wort-Gottes-Feier

Herzlichen Dank!

An alle, die vielen Helfer, die den Advent und Weihnachten mit vorbereitet haben!

Adventskranzbinder-Team, Adventsfenster, Nikolausbesuche für Klein und Groß, Senioren-Team, Rorate-Team, Nutzung von Haus der Begegnung und Haus der Vereine, Kinderkirche im Advent, Krippenbauer-Team, Besorgung der Christbäume, Blumenschmücker-Team, Kirchenchor, Liturgische Dienste, Mesner-Team, Ministranten, Sternsinger, Organis-ten, Krippenspieler/innen mit Team, Friedenslicht von Beth-lehem, Reinigungsdienst, Kirchenschließer/-innen, Sekretä-rinnen und alle Helfer.

Dafür ein herzliches Vergelt's Gott!




Am Sonntag, 11. Januar, laden wir in Aichstetten, um 10:15 Uhr, zu einem **Kindergottesdienst im Haus der Vereine, Schulstraße 17, ein.**

Danach besuchen wir die Eucharistiefeier, die, ebenfalls um 10:15 Uhr, in unserer Kirche St. Michael stattfindet. Wir freuen uns wieder auf viele Kinder bis 8 Jahre.

Das Team der Kinderkirche

www.kindergottesdienst-katholisch.de



Evangelische Kirchengemeinde Aitrach
88319 Aitrach
Illerstraße 3
mit den Gemeinden Aichstetten – Aitrach – Haslach – Hauerz – Tannheim

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.30 Uhr, Tel. 0 75 65 / 54 09, E-Mail-Adresse: Susanne.Braendle@elkw.de

Pfarrerin Ulrike Rose ist unter der Telefonnummer 0 75 65 / 54 09 oder unter Tel. 0 75 61 / 26 50 zu erreichen, E-Mail-Adresse: Ulrike.Rose@elkw.de

Homepage: www.verbund-lak-evangelisch.de

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Das Pfarrbüro ist vom 27.12.2025 – 09.01.2026 geschlossen. Pfarrerin Ulrike Rose ist aber ab dem 01.01.26 telefonisch unter 0 75 65 / 54 09 oder 0 75 61 / 26 50 erreichbar.

Sonntag, 11. Januar
09.30 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Götz

Sonntag, 18. Januar
10.00 Uhr Einführungsgottesdienst für die neu gewählten Kirchengemeinderätinnen u. -räte in der Dreifaltigkeitskirche Leutkirch mit musikalischer Gestaltung und Kirchenkaffee

Vereinsmitteilungen

SV Aichstetten e.V.

Abt. Fußball – Bambinis



Ein schönes Weihnachtsgeschenk für unsere Kleinsten!

Dank der tollen Unterstützung der Firma Kling Anlagenmontage GmbH ist nun jeder Bambini-Spieler mit einem SVA-Rucksack ausgestattet.



Turnabteilung

Langhantel-Training mit Andrea Fischer

14.01.26 Gymnastikraum
Mittwochs 17:55 Uhr bis 18:55 Uhr

Kosten 20€ für SVA Turnabteilung Mitglieder, Nichtmitglieder 30€

Abwechslungsreiches Kraft-Training mit der Langhantel 5 Abende, es fallen Zusatzgebühren an.

Termine: 14.01.26 / 21.01.26 / 28.01.26 / 04.02.26 / 11.02.26

Es gibt noch Plätze!

Kontakt: E-Mail turnabteilung.christina@svaichstetten.de oder WhatsApp

Grundschritte im Aerobic mit Christina

Einführung in die Grundschritte

Start: Montag 19.01.26, 17:50-18:50 Uhr
26.01.26, 02.02.26, 09.02.26
Ort: Gymnastikraum

Bitte um kurze Rückmeldung/Anmeldung

Jetzt die guten Vorsätze im neuen Jahr umsetzen

Ich möchte euch die verschiedenen Grundschritte vom Aerobic evtl. auch am Step sowie allgemeine Ausdauer-schritte näher bringen, damit Ihr an jeder Sportstunde der Turnabteilung mit Spaß teilnehmen könnt. Spaß an der Bewegung mit Musik stehen hier im Vordergrund. Danach ein kleiner bunter Mix aus Übungen mit dem Körper oder verschiedenen Handgeräten.

Aktuell 4x, jetzt einsteigen!

Kontakt: E-Mail turnabteilung.christina@svaichstetten.de Tel.: 01739083924 / WhatsApp

Narrenzunft Aichstetten e. V.

Narrenfahrtplan

- 09.01.2026 Narrensprung in Illerbeuren sowie Regionenball in Leutkirch
- 10.01.2026 Narrentaufe und Narrenbaumstellen auf dem Dorfplatz anschl. Narrensprung in Wuchzenhofen
- 11.01.2026 Narrensprung in Bodnegg

Am 16.01.2026 findet der „Ball der Zünfte“ in der Turn- und Festhalle statt. Dieser Ball ist „nicht“ öffentlich!



markungen Hofs, Leutkirch und Wuchzenhofen. Sebastian Stark ist 33 Jahre alt und hat seine Wurzeln in der Region. Nach dem Abitur studierte er von 2011 bis 2015 Forstwirtschaft in Rottenburg am Neckar. Im Anschluss absolvierte er ein zweijähriges Traineeprogramm beim Landratsamt Biberach. Ab 2018 war er knapp zwei Jahre als Revierleiter beim Landkreis Biberach tätig, bevor er 2020 zu ForstBW wechselte. Dort war er seither ebenfalls als Revierleiter beschäftigt.



Herr Stark ist verantwortlich für 920 ha Körperschaftswald und 585 ha Kleinprivatwald. Er steht in allen Fragen den Wald betreffend den privaten Waldbesitzenden mit Beratung und Betreuung zur Seite.

Sebastian Stark ist verheiratet und Vater eines einjährigen Sohnes. In seiner Freizeit ist er gerne sportlich unterwegs – ob beim Endurofahren, auf der Jagd oder im Winter auf Skiern. Er ist erreichbar unter 0175-2233108, s.stark@rv.de

Verschiedenes

Landkreis Ravensburg

Ab 1. Januar 2026 ist Sebastian Stark der neue Förster für den Stadtwald Leutkirch und die Privatwälder auf den Ge-

Anzeigen

BODENSEEOBST- und SAFTVERKAUF

frisch und preiswert direkt vom Erzeuger ab LKW

Wir kommen am Do., den 15. Januar 2026

Viele Sorten ÄPFEL 2,5 kg, 4 kg, 10 kg; BIRNEN 2,5 kg

18:00–18:30 Uhr Aitrach P. Turn- und Festhalle
18:45–19:10 Uhr Aichstetten vor dem Feuerwehrhaus

Elstar-Aktion 10 kg für 15,50€

Obsthof Stefan Bucher, Tel.: 07546/2247

Andreas Ortner

Orthopädie – Schuhmachermeister

- orthopädische Maßschuhe
- Maßschuhe nach altbewährter Handwerkstechnik
- Einlagen, Bandagen und Kompressionsversorgung
- Schuhzurichtungen
- Hausbesuche nach Vereinbarung



**Neue
Adresse!**

Deybachstraße 4
87763 Lautrach

Tel. 0 83 94 / 92 62 04
Mobil 01 73 / 3 86 90 45
www.ortnerpaedie.de

Pflegeleichte Böden aus Vinyl
Mitnehmen oder verlegen lassen

HAF-FELLHEIM.DE

HAF

Haf GmbH & Co. KG, Ulmerstr. 36, 87748 Fellheim, 08335 98410, Bild: Parador

Ambulanter

**Hauskrankenpflege
Birgit Meyer**

Pflegedienst

Tagespflege – Altmannshofen

- ✓ Tagesbetreuung mit Fahrdienst
- ✓ in angenehmer Wohnzimmeratmosphäre
- ✓ Kostenübernahme über die Pflegekasse

Laubener Weg 6 · 88317 Aichstetten
Tel. 07565/914196